

# Inhaltsverzeichnis

**Die Sensenschmecker** ..... 3



<<< vorherige Sage | **Kapitel 13** | nächste Sage >>>

# Die Sensenschmecker

Eine mündliche Überlieferung aus Wurmlingen

Die Seebronner oberhalb Rotenburg nennt man Sensenschmecker. Und das kommt daher: Ein Bauer aus Seebronn fand eines Tages seinen Hanf abgemäht. Da man nicht herausbringen konnte, wer den Frevel verübt hatte, so ließ der Schultheiß alle Sensen aufs Rathaus bringen, um durch den Geruch derselben den Täter zu entdecken. Daher heißen nun die Seebronner Sensenschmecker, d. i. Sensenriecher, denn die Schwaben bezeichnen schmecken und riechen durch ein Wort, weshalb man schon behauptet hat, die Schwaben hätten nur vier Sinne, was aber verlogen ist.

Außerdem heißen die Seebronner, weil es lauter grundgescheite Leute sind, auch Spältlesgucker, d. i. die durch kleine Spalten gucken können.

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

---

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben400>

Last update: **2025/02/06 19:48**

